

jungfrau maria

**so still warst du
wie ein noch unberührtes land
und darum konntest du selbst einen engel
auf zehenspitzen kommen hören**

**ganz lauschend warst du
wie in erwartung wunderbarer dinge
dein herz gehörte niemandem
so fand der bote dich**

**wie wachend warst du
ganz empfänglich für die große liebe
und hast dem wort dein ohr nicht nur
geliehn
sondern geschenkt und darin ganz dich
selbst**

**unsäglich leise warst du
keine frau der großen worte
und das eine wort trugst du in dir
ganz an dein herz gelegt**

**und schweigsam warst du
immer noch an seiner seite
als selbst gott verstummt
wie eine leise hoffnung bliebst du da**

Andreas Knapp

Herbergssuche heute:

**In einer Zeit, in der weltweit Millionen
Geflüchtete nach einer Bleibe suchen,
sollten wir an sie besonders denken.
Damals waren es wirtschaftliche
Gründe - der Steuererlass des Kaisers
Augustus - die das werdende
Elternpaar Maria und Josef
auf den Weg schickten.
Heute treiben vor allem Krieg,
Verfolgung, Folter aber auch die
fortschreitende Umweltzerstörung
Migranten in die Verlassenheit, vielfach
ohne jeden gesetzlichen Schutz.**



Herbergssuche im Advent 2022



**Maria und Josef
gehen im Advent auf
Herbergssuche**

**Wer möchte ihnen für
einen Tag eine Bleibe geben?**

(Bitte in die Liste eintragen)



**Augustiner
in Erfurt**

„Herbergssuche“ (Frauentragen)

Nach altem Brauch wandert die Figurengruppe (schwangere Maria und Josef) im Advent von einem Haus zum nächsten. Jede Nacht findet sie eine neue Unterkunft – so erinnert der Gastgeber an die vergebliche Herbergssuche der Heiligen Familie.

Am Abend oder zu einem abgemachten Zeitpunkt wird sie von einem Gastgeber zum nächsten gebracht. Dort findet eine angemessene Übergabe oder kleine Adventsfeier statt. Anregungen dazu finden Sie im Flyer, dem beigefügten Adventskalender oder dem Büchlein von Anselm Grün.

Vielleicht reicht die Zeit noch für einen adventlichen Austausch in gemütlicher Runde.

Tags darauf wird die Figurengruppe an den nächsten „Herbergsgeber“ weitergegeben.

Wer sich daran beteiligen möchte, trägt sich bitte in die Liste am Eingang der Brunnenkirche ein.

Überbringer der Figur:

**„Ich komme, ich frage,
ich klopfe an,
ob Christus, der Heiland, zu euch
kommen kann.
Maria und Josef sind wieder auf
Reisen,
ich möchte ihnen gern eine Herberg‘
zuweisen“**

Herbergs-Geber:

**„Maria und Josef,
von Herzen gern!
Tretert ein mit unserem lieben Herrn!
Maria und Josef, seid uns begrüßt,
und gelobt sei das Kind, unser Herr
Jesus Christ.“**

Adventliche Übungen:

Schau ein wenig bewusster und liebevoller auf die Fremden, die dir heute zufällig begegnen. Sie sind Gottes Kinder. Kannst Du sie segnen?

Stelle heute bei Anbruch der Dunkelheit ein Licht in dein Fenster. Es soll leuchten für alle, die in Sorgen und Nöten sind.

Heute Abend höre ich bewusst adventliche Musik und singe oder summe ein wenig mit.

Ich will mich öffnen für Gottes Ankunft.

Der Prophet Jesaja verkündet, dass aus dem Baumstumpf Ísaïs ein Reis hervorwächst. Dort wo in unserem Leben etwas nicht glatt ging, setzt Gott einen neuen Anfang, dass auch das auch das zerbrochene Leben gelingt. Kenne ich solche Brüche?

